Gilgamsh Origin جلجامش الأصل
Juni 2022, Grosse Halle Reitschule, Bern

Presse

…"Eindrückliche Tage für alle Beteiligten. Auch für den in Rothrist lebenden Musiker Wael Sami Elkholy. Er beschreibt das sonderbare Erlebnis: «Als Ägypter ist es für mich eigentlich nicht möglich, das Land zu bereisen – als Schweizer hingegen durfte ich einreisen.» Somit fand sich Elkholy in zwei Welten wieder: Der Schweizer Pass verlieh ihm Privilegien und doch hatte er das Gefühl, wegen seines arabischen Namens vorsichtiger sein zu müssen."
-
Journal B
Samstag, 25. Juni 2022

…"Der Musiker Wael Sami Elkholy, der sowohl Ägypter als auch Schweizer ist, eine sehr starke emotionale Reaktion auf das Reisen in Palästina und das Erstellen der Musik für das Stück: "Auf der emotionalen Ebene war das Thema für mich von Anfang an ablenkend. Da ich arabischer Herkunft bin, verstehe ich natürlich den palästinensischen Fall und die arabische Kultur. Soll ich meinen Platz als Schweizer oder als Ägypter finden? Ich musste einen Ort finden, der mich zwischen den beiden Welten zufriedenstellt. Das habe ich gefühlt, als ich nach Ramallah gereist bin.".

-

lucify.ch

…"Zuständig für Musik und Sound ist Wael Sami Elkholy, der in Dubai aufwuchs und in Bern den Master Komposition und Théatre Musical absolvierte. Für die Produktion hat er Musik und Sounds produziert – ein Soundteppich aus Geräuschen und Klängen, die an traditionelle arabische Musik anknüpfen, sanftes Glockenspiel, Flöten, dann wieder noiseartige Effekte, die auch mal abrupt in ein durchdringendes lautes Geschrei ausarten, bei dem manche:r im Raum zusammenzuckt.
Auch Livemusik wird man zu hören bekommen, E-Laute und Gesang. Dieser Fokus auf Sound und Timing, so viel kann man bereits sagen nach diesem Probe-Besuch, ist eine der augenfälligen Stärken dieser Produktion."

-

Frida Magazin
7. Juni 2022

…“*Und wie die Musik alles zusammenhält – der ägyptische Musi- ker Wael Sami Elkholy verleiht dem Stück mit E-Laute, Computer und Gesang Wärme und Takt.*”

-

WOZ Nr. 24 16. Juni 2022

…”*Die Leichtigkeit des Stücks ist nicht zuletzt auch der Musik Wael Sami Elk- holys zu verdanken. Der schweizerisch-ägyptische Musiker komponierte fei- ne, sanfte Klänge, arabische Melodien, die auch Deutsch gesungen werden. «Manchmal kann ich eine Brücke zwischen der europäischen und der arabi- schen Kultur sein», sagt er. Doch manchmal sei er auch etwas orientierungs- los zwischen den Welten. Dann besinnt auch er sich wieder aufs Wesentliche: aufs Menschsein. Und aufs Geschichtenerzählen.*”

-

Der Bund 08.06.2022